

Lacerta bocagei columbretensis Eisentraut

Lacerta atrata columbretensis Eisentraut, Mitt. Zool. Mus. Berlin 16, 406 (1930)

Synonym: *Lacerta atrata mancolibrensis* Eisentraut, Mitt. Zool. Mus. Berlin 16, 407 (1930)

Verbreitung: Columbrete major, größte Insel der im Golf von Valencia liegenden Inselgruppe der Columbreten und Eiland Mancolibre, dicht bei Columbrete major.

Material: Columbrete major: 9 Männchen, 5 Weibchen, 5 iuv. (und 6 Exemplare Verlust), 3. 1930, EISENTRAUT leg., Mancolibre: 2 Männchen, 1 Weibchen s. ad. (und 2 Exemplare Verlust), 17. 3. 30, EISENTRAUT leg.

Kurze Charakterisierung der Inseln

Die hufeisenförmig gestaltete Insel Columbrete major (Abb. 33) hat, denkt man sich das Hufeisen gestreckt, eine Längenausdehnung von etwa 1 km bei einer größten Breite von nur etwa 20 m. Sie würde demnach zur Größenordnung IV gehören. An den Rändern mehr oder weniger steil abfallend, erhebt sie sich in ihrem Nordteil bis zu einer Höhe von 68 m, im Südteil bis zu 45 m über den Meeresspiegel. Das schmale obere Plateau, das von Gesteins-trümmern und einer Decke von verwitterter Tufferde bedeckt ist, trägt eine relativ dichte Pflanzendecke (Abb. 35) (vgl. S. 47). Unter dem losen Gestein finden sich, wie schon oben erwähnt, mancherlei Gliedertiere.

An den Südteil sich anschließend und die Hufeisenform vollendend, nur durch schmale Meeresrinnen getrennt, erheben sich der kahle Felskegel Mascarat und weiter das Eiland Mancolibre (Abb. 34). Letzteres umfaßt nur wenige 1000 qm Bodenfläche und weist eine seiner Kleinheit entsprechende dürftige Vegetation auf.

Beschreibung der Eidechsen

Die Eidechsen (Taf. VI, Fig. 35, 36) von Columbrete major variieren nur wenig in der Färbung. Oberseits ist die Grundfärbung ein dunkles Braun, das sich auch auf der Oberseite des Kopfes und des Schwanzes ausbreitet. Bei einigen Männchen schimmert auf dem Rücken ein ganz schwacher grünlicher Ton hindurch. Die Seitenpartien haben eine matt sepiabraune Färbung, desgleichen die Oberseite der Extremitäten. Die dunkle dorsale Längszeichnung ist noch deutlich erkennbar, jedoch sind die Bänder sehr stark in einzelne Flecken aufgelöst. Der Pileus ist schwarz getupft. An den Seiten ist die Zeichnung stark retikuliert. Die Färbung des Bauches ist, vor allem im männlichen Geschlecht, ein leuchtendes Mennigerot, das nach dem Kopf zu aufhellt. Bei Weibchen und jungen Tieren ist die Unterseite mehr oder weniger weißlichgrau. Die Kinnschilder sind meist weißlich und mit schwarzen Sprenkeln und Flecken gezeichnet, die sich auch auf den randständigen Kehlschuppen

finden. Die Bauchrandschilder tragen blaß-hellblaue Flecken und schwarze Tupfen.

Die auf Mancolibre gefangenen Eidechsen zeigen im allgemeinen eine etwas mattere Grundfärbung und die Zeichnung erscheint noch stärker aufgelöst als bei den Tieren von *Columbrete major*. Die Unterseite zeigt bei allen Tieren eine weißlichgraue Tönung. Ob diese Unterschiede zur Aufstellung einer besonderen Rasse ausreichen, müßte noch an einem umfangreicheren Material nachgeprüft werden. Ich möchte daher den anfangs von mir gewählten Namen *mancolibrensis* bis auf weiteres als Synonym zu *columbretensis* stellen.

Die *columbretensis*-Eidechse ist mittelgroß und verhältnismäßig schlank gebaut, jedoch robuster und kräftiger als die zierliche *liolepis*-Rasse vom spanischen Festland. Die Tiere sind zwar flink, aber nicht eben scheu und lassen sich leicht durch Umkehren der Steine fangen.

Nr.	Geschlecht	G.L.	K.R.L.	Sch.L.	R.Sch.	R.Sch. K.L.	B.Sch.	Halsb.	Fem.	Lam.
Columbrete major										
1	♂ ad. Typus	181	69	112 reg.	53	35	28	9	l = 20, r = 19	24
2	♂ ad.	189	63	126	56	41	29	10	18	25
3	♂ ad.	147	66	81 reg.	56	43	29	11	l = 18, r = 19	26
4	♂ ad.	181	61	120	58	43	27	11	19	23
5	♂ ad.	169	63	106	56	44	27	9	l = 18, r = 19	25
6	♀ ad.	151	57	94	59	36	31	10	l = 18, r = 19	26
7	♀ ad.	149	57	92	54	34	30	10	l = 20, r = 21	26
Mancolibre										
8	♂ ad. Typus	150	62	88 reg.	59	39	29	11	l = 21, r = 20	25
	Synonym									
9	♂ ad.	158	59	99 reg.	60	36	28	12	18	25
10	♀ ad.	124	56	68 reg.	60	31	30	11	l = 19, r = 18	29
11	♀ ad.	124	58	66 reg.	61	33	30	11	l = 18, r = 19	23